KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Freinsheim
Ortsgemeinde Dackenheim
AGS-Schlüssel: 33202008

Stichtag: 30.11.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 434

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 454

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	229	52,765	205	47,235	434	100
davon Ausländer	16	48,485	17	51,515	33	7,604
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	50	10	50	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**239**	**52,643**	**215**	**47,357**	**454**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,917	15	3,456	32	7,373
10-19 Jahre	24	5,53	16	3,687	40	9,217
20-29 Jahre	19	4,378	17	3,917	36	8,295
30-39 Jahre	19	4,378	13	2,995	32	7,373
40-49 Jahre	25	5,76	31	7,143	56	12,903
50-59 Jahre	64	14,747	53	12,212	117	26,959
60-69 Jahre	30	6,912	29	6,682	59	13,594
70-79 Jahre	21	4,839	20	4,608	41	9,447
80-89 Jahre	9	2,074	11	2,535	20	4,608
90-99 Jahre	1	0,23	0	0	1	0,23
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**52,765**	**205**	**47,235**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,152	2	0,461	7	1,613
3-5 Jahre	5	1,152	4	0,922	9	2,074
6-15 Jahre	22	5,069	18	4,147	40	9,217
16-17 Jahre	4	0,922	6	1,382	10	2,304
18-20 Jahre	7	1,613	5	1,152	12	2,765
gesamt	**43**	**9,908**	**35**	**8,065**	**78**	**17,972**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,691	1	0,23	4	0,922
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,23	3	0,691	4	0,922
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,691	1	0,23	4	0,922
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,461	0	0	2	0,461
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,23	1	0,23	2	0,461
gesamt	**10**	**2,304**	**6**	**1,382**	**16**	**3,687**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	92	21,198	91	20,968	183	42,166
römisch-katholisch	43	9,908	41	9,447	84	19,355
altkatholisch	1	0,23	0	0	1	0,23
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,23	0	0	1	0,23
russisch-orthodox	0	0	3	0,691	3	0,691
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,461	3	0,691	5	1,152
ohne Angabe, gemeinschaftslos	90	20,737	66	15,207	156	35,945
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,23	1	0,23
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**229**	**52,765**	**205**	**47,235**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	18,894	64	14,747	146	33,641
verheiratet	118	27,189	107	24,654	225	51,843
verwitwert	5	1,152	18	4,147	23	5,3
geschieden	21	4,839	15	3,456	36	8,295
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,23	1	0,23	2	0,461
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,461	0	0	2	0,461
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**52,765**	**205**	**47,235**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.